

am 2
Piano 11 30

EDITION STEINGRÄBER

Nr. 2091

C. P. H. E. BACH

KLAVIER-KONZERT

D-MOLL

⟨B. HINZE-REINHOLD⟩



MIT UNTERLEGTEM 2. KLAVIER ⟨ORCHESTERPART⟩

ERFOLGREICHE STUDIENWERKE

Clementi-Vorstufe

Band 1.

33 ganz leichte Sonatinen und Stücke

von André, Ph. Em. Bach, Beethoven, Clementi, Händel, Haslinger, Haydn, Kalkbrenner, Kuhlau, Mozart, Müller, Pleyel, Righini, R. Schwalb, Spindler, Steibelt, Wanhal und Weigl.
Bearbeitung von G. Damm-U. Seifert.

Ed.-Nr. 191.

Band 2.

11 leichte Sonatinen

und Rondino „La Rose“ von Jac. Schmitt

Bearbeitung von F. Stadel.

Ed.-Nr. 192.



Clementi

Kuhlau, Dussek, Krug, Hofmann, Haydn, Mozart, Beethoven, Raff, Schumann, Heller.

32 leichte Sonatinen und Rondos

Neue Phrasierungsausgabe in fortschreitender Ordnung mit Fingersatz und Vortragsbezeichnungen von

R. Kleinmichel.

In 2 Heften Ed.-Nr. 190 I/II

Komplett in 1 Band Ed.-Nr. 190

Die gleiche Sammlung in der Bearbeitung von H. Riemann.

Komplett in 1 Band Ed.-Nr. 189



G. Damm

Übungsbuch

im Anschluß an die Klavierschule

77 Etüden, fortschreitend bis zum Beginn der Oberstufe von Ph. Em. Bach, Bertini, Burgmüller, Czerny, Clementi, Haberbier, Händel, Hofmann, Hummel, Kleinmichel, Mertke, Raff, Viole, Wolff u. a. Neu bearbeitet und phrasiert von

Theodor Raillard. Ed.-Nr. 12

Weg zur fingerfertigkeit

135 größere Etüden von Clementi, Pischna, Czerny, Schmitt, Mozart, Schubert, Weber, Bach, Kessler, Kalkbrenner, Moscheles, Schwalb, Mayer, Haberbier, Chopin, Raff, Schumann, Tschakowsky, Tausig u. a. Phrasierungsausgabe in systematischer Reihenfolge von der Mittelstufe bis zur vollendeten Konzertvirtuosität.

Band I Etüde Nr. 1/76 Ed.-Nr. 13 I

Band II Etüde Nr. 77/135 Ed.-Nr. 13 II



P. Deutsch Klaviersfibel

Elementarschule des Primavistaspiels

Heft 1: Deutsche Vorschule . . . Ed.-Nr. 2604

Heft 2: Slavische Volkslieder . . . Ed.-Nr. 2607



Carl Schüze

Lehrgang des

Klavier-Studienspiels

Ausgewählte Etüden

von Berens, Bertini, Chopin, Clementi, Cramer, Czerny, Duvernoy, Haberbier, Lemoine, Liszt, Mendelssohn, Moscheles, Schmitt, Weiß u. a.

8 Hefte

Heft 1/2: Anfangsstufe Ed.-Nr. 2021/2

Heft 3/6: Mittelstufe Ed.-Nr. 2023/6

Heft 7/8: Oberstufe und Reife . Ed.-Nr. 2181/2

Lehrgang der Sonatinen, Sonaten und Stücke

Die besten Werke der gesamten Klavierliteratur (Klassiker, Romantiker und neuere Meister) für den Unterricht ausgewählt, systematisch fortschreitend geordnet und mit genauer Fingersatz-, Tempo- und Vortragsbezeichnung versehen.

11 Bände

Band 1/2: Anfangsstufe Ed.-Nr. 2028/9

Band 3/6: Mittelstufe Ed.-Nr. 2030/3

Band 7/11: Oberstufe . Ed.-Nr. 2185/8, 2444.

Sonatinen, Sonaten und Stücke bewährter Meister in fortschreitender Ordnung für Klavier 4händig

4 Bände

Bd. 1/2: Anfangsstufe Ed.-Nr. 2115/6

Bd. 3/4: Mittelstufe Ed.-Nr. 2117/8



M. Frey

Schule des polyphonen Spiels

Heft 1: Klavierbüchlein. Ed.-Nr. 1788
(Leichte Stücke von W. Fr. Bach, Händel, J. S. Bach und Mozart).

Heft 2: Bachbüchlein. Ed.-Nr. 1999
(24 leichte Tanzstücke von Joh. Seb. Bach).

Heft 3: Ausgewählte Präludien und Stücke. Ed.-Nr. 2193

Heft 4: Ausgewählte Präludien, Inventionen und Stücke.
Ed.-Nr. 2194

(H. 3/4 bilden die Vorschule zum Wohltemper. Klavier).

Klavierbüchlein für 4händiges Spiel

Vorstudien im polyphonen Stile (partiturmäßig gedruckt)
Ed.-Nr. 2295.



Ed. Mertke

Technische Übungen

(Technik — Ornamentik — Rhythmik)

Neue Bearbeitung von Th. Raillard. Ed.-Nr. 20.

Oktaventchnik

Vorübungen, 21 Etüden und 120 Zitate aus Werken von d'Albert, Balakirew, Beethoven, Brahms, v. Bülow, Burmeister, Busoni, Glazounow, Grieg, Jadassohn, Moszkowski, Reger, Reinecke, Rimsky-Korsakow, Saint Saëns, Scharwenka, Stojowski, Tschakowsky, Toth, Weiß u. a.

Nach pädagogischen Erfahrungen bearbeitet und ergänzt von Willy Rehberg. Ed.-Nr. 22.



Der kleine Pischna

48 Übungsstücke von B. Wolff

als Einleitung zu »Pischna, 60 Exercices progressifs«
Durchgesehen von Th. Raillard. Ed.-Nr. 25.

»Für den pädagogischen Wert dieser Übungsstücke spricht die große Verbreitung im In- und Ausland. Mit Recht kann daher wohl die neuerdings von Th. Raillard durchgesehene Sammlung als die vortrefflichste Vorschule zu »Pischna-Wolff, 60 Exercices« bezeichnet werden.«

J. Pischna

60 Exercices progressifs

Triller-, Tonleiter-, Akkord-, Passagen- und Arpeggien-Studien mit Vorübungen von B. Wolff.

Ed.-Nr. 24.

»Durch die Hinzufügung von Vorübungen hat B. Wolff den Wert des an sich schon einzig dastehenden Studienwerkes noch erheblich gesteigert.«
»Auch die gleichen Takteile sind ausgeschrieben, wodurch dem Schüler eine leichte Übersicht geboten wird.«



Der Neue Damm

Klavierschule und Melodienschatz für die Jugend von GUSTAV DAMM (Theodor Steingraber)

Neu bearbeitet unter Berücksichtigung moderner pädagogischer Grundsätze von Theodor Raillard.

540. Auflage der »Damm-Klavierschule«, die mit weit über 2 Millionen Exemplaren eine beispiellose Verbreitung erreichte.

Broschierte Ausgabe Ed.-Nr. 5

In Halbleinen gebunden Ed.-Nr. 6

In Ganz-Leinen gebunden Ed.-Nr. 7

Jede Ausgabe ist auch in 2 Bänden zu haben.

EDITION STEINGRÄBER

C.Ph.Em. Bach

Konzert in D-moll

für Klavier
mit Streichorchester und obligatem Cembalo
(1748)

Mit Begleitung eines zweiten Klaviers heraus-
gegeben, bearbeitet und mit Kadenzen versehen

von

Bruno Hinze-Reinhold

M
III
BIB

STEINGRÄBER VERLAG, LEIPZIG

Printed in Germany

Vorwort.

Das vorliegende Konzert D-moll von Carl Philipp Emanuel Bach wurde in Potsdam im Jahre 1748 komponiert. Das Autograph (Partitur), überschrieben: Concerto a Cembalo concertato, 2 Violini, Viola e Basso, befindet sich in der Königlichen Bibliothek zu Berlin (Sign. P. 354).

Nach dieser Vorlage veröffentlichte 1907 Dr. Arnold Schering das Werk in den „Denkmälern Deutscher Tonkunst“ (Band XXIX und XXX, Instrumental-Konzerte), wobei er die früher übliche Ergänzung der Orchesterbegleitung durch ein ausfüllendes zweites Cembalo selbst ausarbeitete.

Das Konzert scheint mir nicht nur eins der bedeutendsten Werke Ph. Em. Bachs zu sein, sondern es nimmt auch unter den Instrumental-Konzerten der damaligen Zeit fraglos eine hervorragende Stelle ein. In seiner „Einleitung“ nennt Schering es ein auf Beethovens Klavierkonzerte vorbereitendes Werk und charakterisiert es dann folgendermaßen: „Die meisten Berührungspunkte beider im Innern verwandten Meister offenbaren sich im zweiten und dritten Satz, und zwar wäre für den ersteren das Adagio aus dem Beethoven'schen G-dur-Konzert zum Vergleich heranzuziehen. Nicht nur die Gesamtstimmung und scharfe Gegenüberstellung von Solo und Orchester, psychologisch gedeutet: das Ankämpfen einer friedlich gesinnten Seele gegen eine unbekannte Übermacht, sind beiden Sätzen gemein, auch zwischen ihrem Gedankenmaterial besteht eine Ähnlichkeit. Dem weltabgewandten Sinnen in Beethovens Soli entspricht zwar bei Bach ein behagliches Nachsinnen mit wehmütiger Färbung, aber auf beides antwortet das Orchester mit scharf rhythmisierten Unisonofiguren, die wie Abweisung klingen. In seine unwirschen Zwischenrufe streut hier wie dort das Solo begütigende, ja flehende Antworten, und in beiden Fällen schließt der Satz nach Erreichung des Höhepunkts in friedlichem Ausklang. Läßt Beethoven aber weiterhin der gewonnenen Friedensstimmung freien Lauf, so kehrt Bach zur Leidenschaft des ersten Satzes zurück, deren Wucht er jetzt verdoppelt. In der Thematik sind die Beziehungen zum Anfangssatz der Neunten Symphonie so unverkennbar, daß nur auf das zuckende Achtelmotiv verwiesen zu werden braucht, mit dessen Rhythmik auch die Fünfte Symphonie Beethovens das Bild ungestümen Trotzes hervorruft. Eine tiefe Erregung durchzieht den ersten Satz, in dem sich Bravour und Kantabilität die Wage halten. Hier wird der Begriff „Konzert“ zur Wahrheit: Orchester und Solist streiten gleichsam um den Besitz des thematischen Materials, das sie sich abwechselnd zu entreißen suchen; wie vom Streit erschöpft, sammelt sich der Solist zweimal auf Fermaten, um schließlich dem triumphierenden Gegner — man beachte die neue Modulation bei Beginn des letzten Tuttis — das Feld zu überlassen.“

Bei verständnisvoller und charakteristischer Wiedergabe ist das Konzert heute noch nicht nur lebensfähig, sondern es wird auch stets seiner Wirkung sicher sein.

Ich habe in meiner vorliegenden Neuausgabe versucht, es dem modernen Klavier möglichst anzupassen, ohne mich dabei allzusehr am Original zu vergeifen. Es mußten naturgemäß hie und da Verstärkungen und Ausfüllungen vorgenommen werden. In den Verzierungen habe ich mich, der Klangfülle der heutigen Klaviere nachgebend, sehr beschränkt. In meinen eigenen Kadenzen entlehnte ich — bis auf geringe Ausnahmen — das Passagenwerk und melodische Führungen genau aus dem Text des Konzertes selbst und bemühte mich dadurch, dem Stil so weit als möglich treu zu bleiben.

Es befinden sich zwar zwei Original-Kadenzen von Ph. Em. Bach (für den zweiten und dritten Satz) im Königlichen Institut für Kirchenmusik zu Berlin (Sign. H. 471); ich habe sie im Anhang in der ursprünglichen Gestalt wiedergegeben und veröffentliche sie hiermit zum ersten Male. Sie sind aber zum praktischen Gebrauch kaum noch geeignet und interessieren nur mehr vom historischen Gesichtspunkt; denn sie sind — dem Geschmack der damaligen Zeit zufolge — sehr kurz und sehen von einer Themen-Verarbeitung fast gänzlich ab. Eine motivische Andeutung findet sich in der Kadenz zum Andante, die für das Presto bestimmte bringt nur eine übliche brillante Floskel.

In der Solostimme habe ich kleine Noten gesetzt, wo der Spieler nach eigenem Ermessen und technischen Können verfahren darf. — Den Begleitungsart (das II. Klavier) zog ich aus dem Streichorchester und einer meinen Ideen entsprechenden Cembalostimme zusammen. Wo das Begleitungs-Cembalo selbständig geführt ist und aus seiner untergeordneten Stellung hervortreten darf, bezeichnete ich das darin mit kleinen Noten, um dem zweiten Spieler Gelegenheit zu geben, dies durch andere Klangfärbung des Klaviertones eventuell anzudeuten.

In der veröffentlichten Fassung des Soloparts wurde das Konzert von mir in Berlin mit dem philharmonischen Orchester unter Leitung von Leo Schrattenholz (am II. Cembalo: Professor Dr. Max Seiffert) am 28. November 1907 zum ersten Male gespielt.

Berlin, im Juli 1913.

Bruno Hinze-Reinhold.

Carl Philipp Emanuel Bach

KONZERT D-moll

für Klavier

mit Streichorchester und obligatem Cembalo (II. Klavier).

Komponiert 1748.

I.

Allegro.

Klavier II.

*) Sobald die Cembalo-Partie im Orchester etwas selbständig hervortritt, ist sie in der Übertragung mit kleinen Noten angedeutet. Man möge sie dann, um den anderen, dünneren Klangcharakter des Cembalos etwas zu kennzeichnen, ein wenig leiser als den übrigen Orchestersatz spielen. D. H.

energico
Solo. *f*
13 *tr*
mf
45 *f*
f
p più legato
cresc.
f
p più dolce
50
tranquillo
ad lib. *p energico*
55
f
marcato
60
p
p legato
Pedale

*) Die Haltebogen sind hier genau nach der Partitur wiedergegeben. In der Übertragung kann man, dem Charakter des Klaviertons entsprechend, etwas freier damit umgehen.
Edition Steingräber.

System 1: Treble and Bass staves. The treble staff features a complex melodic line with many beamed sixteenth and thirty-second notes. The bass staff has a simpler accompaniment. The first measure of the treble staff is marked *L.H.* (Left Hand). The second measure of the bass staff is also marked *L.H.*. The system ends with a measure containing the number 65.

System 2: Treble and Bass staves. The treble staff continues the melodic line with various fingering numbers (5, 3, 1, 5, 3, 2, 4). The bass staff has a more active accompaniment. The first measure of the treble staff is marked *cresc.* (crescendo). The second measure of the bass staff is marked *ottava sopra ad lib.* (octave above ad libitum). The system ends with a measure containing the number 65.

System 3: Treble and Bass staves. The treble staff continues the melodic line with various fingering numbers (2, 1, 3, 1, 4, 3, 1, 2, 4, 3, 1). The bass staff has a more active accompaniment. The first measure of the treble staff is marked *mf* (mezzo-forte). The second measure of the bass staff is marked *mf*. The system ends with a measure containing the number 70.

System 4: Treble and Bass staves. The treble staff continues the melodic line with various fingering numbers (1, 1, 1, 3, 5, 1, 3, 1). The bass staff has a more active accompaniment. The first measure of the treble staff is marked *cresc.* (crescendo). The second measure of the bass staff is marked *mf*. The system ends with a measure containing the number 75.

*) In der Partitur stehen Triller. Die Pralltriller sind zur Erleichterung gewählt worden.
Edition Steingräber.

First system of the musical score. It consists of two grand staves (treble and bass clef). The top staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature. It contains several measures of music, including a triplet of eighth notes (1, 5, 3) and a measure with a fermata. The bottom staff begins with a bass clef and contains several measures of music, including a measure with a fermata. Dynamics include *f* (forte) and *ff* (fortissimo). A measure number '13' is written above the top staff. The system ends with a measure marked *più f* (more forte) and *rit.* (ritardando).

Second system of the musical score. It consists of two grand staves. The top staff begins with a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. It contains several measures of music, including a measure with a fermata. The bottom staff begins with a bass clef and contains several measures of music, including a measure with a fermata. Dynamics include *p* (piano) and *pp* (pianissimo). A measure number '80' is written above the top staff. The system ends with a measure marked *cresc.* (crescendo).

Third system of the musical score. It consists of two grand staves. The top staff begins with a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. It contains several measures of music, including a measure with a fermata. The bottom staff begins with a bass clef and contains several measures of music, including a measure with a fermata. Dynamics include *f* (forte) and *mf* (mezzo-forte). A measure number '85' is written above the top staff. The system ends with a measure marked *rit.* (ritardando).

Fourth system of the musical score. It consists of two grand staves. The top staff begins with a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. It contains several measures of music, including a measure with a fermata. The bottom staff begins with a bass clef and contains several measures of music, including a measure with a fermata. Dynamics include *ff* (fortissimo), *p* (piano), and *f* (forte). A measure number '85' is written above the top staff. The system ends with a measure marked *rit.* (ritardando).

largo
5 5

*Kadenz *)*

8

L.H.

f *langsam beginnen und steigern*

rit. e dim. molto

sempre rubato

p

cresc. e string.

più largo

ottava bassa ad lib.

mf *rit.*

a tempo *(tr)*

f *sf*

sf *95*

pp *espr.* *100*

f *più f* *105* *pp*

maestoso

cresc. e string.

f *tr* *110*

*) Kadenz von B. Hinze-Reinhold.
Edition Steingräber.

First system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff features a melodic line with trills (tr) and accents, marked *sf* (sforzando). Bass staff features a rhythmic accompaniment of eighth notes, marked *mf* (mezzo-forte). Measure numbers 115 and 116 are indicated.

Second system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a melodic line with accents, marked *f* (forte). Bass staff has a rhythmic accompaniment of eighth notes, marked *mf*. Measure numbers 120 and 121 are indicated. A trill (tr) is marked in the treble staff.

Third system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff features a melodic line with accents, marked *mf* and *espr.* (espressivo). Bass staff features a rhythmic accompaniment of eighth notes, marked *p* (piano). Measure numbers 125 and 126 are indicated. A crescendo (*cresc.*) is marked in the treble staff.

Fourth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff features a melodic line with accents, marked *mf* and *f*. Bass staff features a rhythmic accompaniment of eighth notes, marked *f* and *p* (piano). Measure numbers 130 and 131 are indicated. A trill (tr) is marked in the treble staff.

amabile e tranquillo

sehr frei im Vortrag

più f *p*

135

ruhig

140

Tempo I.

quasi rit. *f con fuoco* *più f*

a tempo *f marcato* *(p)*

145

cresc.

150

*) s. Anmerkung Seite 5, eventuell verzichte man hier ganz auf die Pralltriller.
Edition Steingräber.

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 3/4. The first measure of the upper staff is marked *fp*. The system ends with a double bar line.

Second system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 3/4. The first measure of the upper staff is marked *cresc.*. The system ends with a double bar line.

Third system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 3/4. The first measure of the upper staff is marked *cresc.*. The system ends with a double bar line.

Fourth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 3/4. The first measure of the upper staff is marked *cresc.*. The system ends with a double bar line.

First system of the musical score. It features a piano accompaniment with a treble and bass staff. The piano part includes a *cresc.* marking and a *f* (forte) dynamic. The right hand of the piano has a melodic line with a *ad lib.* (ad libitum) marking. The system ends with the measure number 170.

Second system of the musical score. It continues the piano accompaniment and introduces a violin part. The piano part has a *ad lib.* marking. The violin part is marked *energico* and *p* (piano). The system includes the measure number 175.

Third system of the musical score. It continues the piano accompaniment and the violin part. The piano part has a *p* (piano) marking. The violin part is marked *sopra* (soprano). The system includes the measure number 180.

Fourth system of the musical score. It continues the piano accompaniment and the violin part. The piano part has a *f* (forte) marking. The violin part is marked *sempre f* (sempre forte) and *espr.* (espressivo). The system includes the measure number 185.

First system of the musical score. It features a grand staff with piano and violin parts. The piano part has dynamic markings *f molto espr.*, *p*, *f*, *energico*, and *rit.*. The violin part is labeled "1. Viol." and has dynamics *p* and *mf l.*. Measure numbers 185 and 186 are indicated. Fingerings and articulations like *tr* and *oder* are present.

Second system of the musical score. The piano part continues with dynamics *sf*, *cresc.*, and *sf*. The violin part is mostly silent. Measure number 190 is marked. The tempo is indicated as *a tempo* and *con fuoco*.

Third system of the musical score. The piano part features a *ff* dynamic and *largo* tempo. The violin part has dynamics *sf* and *rit.*. Measure number 195 is marked. The tempo changes to *Tempo I.* and *f energico* is indicated for the piano part.

Fourth system of the musical score. The piano part has dynamics *sf* and *sf*. The violin part has dynamics *sf* and *sf*. Measure number 200 is marked. The system includes various musical notations such as trills and slurs.

First system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The music is in a key with one flat (B-flat). The tempo is marked *f* *maestoso* *tr* 205. The system includes various musical notations such as slurs, trills, and dynamic markings.

Second system of the musical score. It continues the grand staff notation. The tempo is marked *mf*. The system includes musical notations such as slurs, trills, and dynamic markings. The measure number 210 is indicated.

Third system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The tempo is marked *f*. The system includes musical notations such as slurs, trills, and dynamic markings. The measure number 215 is indicated. The word "Belebt." is written above the first staff. The instruction "L.H. p" is written below the first staff. The instruction "Pedale" is written below the second staff.

Fourth system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The tempo is marked *f*. The system includes musical notations such as slurs, trills, and dynamic markings. The measure number 220 is indicated. The instruction "Pedale tenuto" is written below the second staff. The instruction "1. Viol." is written above the third staff.

Fifth system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The tempo is marked *f*. The system includes musical notations such as slurs, trills, and dynamic markings. The measure number 225 is indicated. The instruction "Pedale" is written below the second staff. The instruction "1. Viol." is written above the third staff.

First system of the musical score. It consists of two grand staves (treble and bass clef). The top staff begins with a *mf* dynamic and features a melodic line with eighth-note patterns. The bottom staff has a *Ped. tenuto* marking. Measure 230 is marked in the bottom staff. The system concludes with a *f* dynamic in the top staff and a *p* dynamic in the bottom staff, with a *Pedale* marking below.

Second system of the musical score. The top staff continues with a melodic line, marked *f* and *p*. The bottom staff features a sustained chordal texture. Measure 235 is marked, with the instruction *Tempo I. (breit)* and a *tr* (trill) marking above the staff. The system ends with a *f* dynamic in the bottom staff.

Third system of the musical score, starting with the instruction *Freier im Tempo.* The top staff has a melodic line with a *p espr. e dolce* marking. The bottom staff has a *sf* (sforzando) marking. Measure 240 is marked. The system concludes with a *un poco cresc.* marking in the top staff.

Fourth system of the musical score. The top staff has a melodic line with a *mf con dolore* marking. The bottom staff has a *più cresc.* marking. Measure 245 is marked. The system concludes with a *tr* (trill) marking above the staff.

First system of the musical score. The upper staff (treble clef) begins with a melodic line marked *accel.* and a first ending bracket labeled 1 and 4. The lower staff (bass clef) features a rhythmic accompaniment. The system concludes with a double bar line.

Second system of the musical score. The upper staff has a melodic line marked *p più dolce* and *tranquillo*. The lower staff continues the accompaniment. The system concludes with a double bar line.

Third system of the musical score. The upper staff features a melodic line marked *ad lib.* and *p energico*. The lower staff has a rhythmic accompaniment. The system concludes with a double bar line.

Fourth system of the musical score. The upper staff has a melodic line marked *marcato* and *più f*. The lower staff continues the accompaniment. The system concludes with a double bar line.

f p *L.H.* *L.H.*

p legato

ottava sopra ad libit.

Pedale

270

cresc.

ottava bassa ad lib.

275

mf *p*

mf *p*

280

*) s. Anmerkungen Seite 4 und 5.
Edition Steingraber.

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff features a melodic line with various ornaments and fingerings (1, 3, 1). The lower staff provides harmonic support. Dynamics include *cresc.* and *sempre cresc.*. A measure number **285** is indicated.

Second system of the musical score. The upper staff continues the melodic line with dynamic markings *f* and *ff*. The lower staff features a series of chords. Dynamics include *f*, *più f*, and *rit.*. Measure numbers **13** and **290** are present.

Third system of the musical score. The upper staff is marked *p leggiero*. The lower staff is marked *Pedale* and *pp*. Dynamics include *cresc.* and *pp*.

Fourth system of the musical score. The upper staff continues the melodic line. The lower staff is marked *molto*. Dynamics include *molto* and *cresc.*. Measure number **295** is indicated.

quasi Recit. pesante *molto pesante* *largo*

ff *L.H.* *mf subito* *f*

Pedale

*Kadenz *)* *L.H.* *f* *rit. e dim. molto* *sempre rubato*

5 5 *300* *R.* *långsam beginnen und steigern*

tr *p* *cresc. e string.* *più largo* *f* *mf* *rit.*

ottava bassa ad lib.

a tempo *f marcato ed energico* *305* *mf* *p cresc.*

ff *p* *310* *mf* *pp* *cresc. e string.*

*) Kadenz von B. Hinze - Reinhold.
Edition Steingräber.

tr *maestoso* tr

315 *f* tr *sf* 320 *mf* *rit.*

Poco Andante.

II.

poco f *molto espressivo* *p dolce* *pp* *f* *espressivo*

dim. *f marcato* *con Pedale*

15 20

This musical score page contains measures 20 through 40. It is written for piano (piano and bass staves) and includes a first violin part (1. Viol.). The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 3/4. Measure numbers 20, 25, 30, 35, and 40 are clearly marked. The piano part features various articulations and dynamics, including *p sempre espr.*, *cresc.*, *p*, *espr.*, *più mf*, *pp espr.*, *f*, *dolce*, *mf*, and *pp*. The first violin part enters in measure 25 with a *p* dynamic. The score includes numerous slurs, ties, and fingerings, such as triplets and sixteenth-note runs.

espr. *p* espr. *p* 1 *espr.* *ppp* 45 *f*

espressivo

This system contains the first system of music. It features a piano introduction with a five-measure rest in the right hand, followed by a trill. The main melody begins with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *espr.*, *p*, *espr.*, *p*, and *espr.*. The piano accompaniment starts with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *pp*, *pp*, and *ppp*. A measure rest of 45 is indicated in the piano part, followed by a forte (*f*) section.

p dolce *espr.* 4 5 50 *f* *p dolce*

This system contains the second system of music. It features a piano introduction with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *p dolce*, *espr.*, and *f*. The piano accompaniment starts with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *p dolce*, *pp*, and *f*. A measure rest of 50 is indicated in the piano part, followed by a piano (*p dolce*) section.

4 3 *1. Viol. tr.* *p* 55 *tr.*

This system contains the third system of music. It features a piano introduction with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *p* and *f*. The piano accompaniment starts with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *p* and *f*. A measure rest of 55 is indicated in the piano part, followed by a piano (*p*) section.

ad lib. *cresc.* 3 3 3 4 3 2 60 *f* *p* *f*

This system contains the fourth system of music. It features a piano introduction with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *ad lib.*, *cresc.*, and *f*. The piano accompaniment starts with a half note, followed by eighth notes, and includes dynamic markings of *p* and *f*. A measure rest of 60 is indicated in the piano part, followed by a piano (*p*) section.



quasi accel.

Recit.

p

65

f

This system contains the first system of music. It features a grand staff with treble and bass clefs. The right hand has a melodic line with triplets and slurs, marked 'quasi accel.'. The left hand has a bass line with a 'Recit.' marking. Dynamics include 'p' and 'f'. A measure number '65' is indicated.



ruhig

f

p

L.H.

f

This system contains the second system of music. The right hand continues the melodic line, marked 'ruhig'. The left hand has a bass line with a 'f' marking. Dynamics include 'f', 'p', and 'L.H.'. A measure number '65' is indicated.



p

70

f

p dolce

This system contains the third system of music. The right hand has a melodic line with a 'p' marking. The left hand has a bass line with a '70' measure number. Dynamics include 'p', 'f', and 'p dolce'.



p

75

pp

p

This system contains the fourth system of music. The right hand has a melodic line with a 'p' marking. The left hand has a bass line with a '75' measure number. Dynamics include 'p', 'pp', and 'p'.

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes with accents, marked with a piano (*p*) dynamic. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes, marked with a forte (*f*) dynamic. A *subito* marking is present. Measure numbers 80 and 85 are indicated below the staves.

Second system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes with accents, marked with a piano (*p*) dynamic. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes, marked with a piano (*p*) dynamic. A *1. Viol.* marking is present. Measure numbers 85 and 90 are indicated below the staves.

Third system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes with accents, marked with a piano (*p*) dynamic. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes, marked with a piano (*p*) dynamic. A *espr.* marking is present. Measure numbers 90 and 95 are indicated below the staves.

Fourth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes with accents, marked with a piano (*p*) dynamic. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes, marked with a piano (*p*) dynamic. A *rit.* marking is present. Measure numbers 95 and 100 are indicated below the staves.

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). It begins with a *p dolce* marking. The music features a series of chords and arpeggiated figures, with some notes beamed together in groups of 2 and 4. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It contains a few notes and rests, with a *p* marking at the beginning.

Second system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a *dim.* marking and a tempo change to *rit.* followed by *a tempo*. The music features a series of chords and arpeggiated figures, with some notes beamed together in groups of 3. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It contains a few notes and rests, with a *pp rit.* marking and a tempo change to *f subito*. A *p* marking is also present at the end of the system.

Third system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a *ma molto impressivo* marking. The music features a series of chords and arpeggiated figures, with some notes beamed together in groups of 3 and 4. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It contains a few notes and rests, with a *f* marking and a tempo change to *rit.*. A *dim.* marking is also present.

Fourth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a *Kadenz *) ruhig* marking. The music features a series of chords and arpeggiated figures, with some notes beamed together in groups of 3. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It contains a few notes and rests, with a *p* marking and a tempo change to *espr.*. A *pp* marking is also present.

Fifth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a *poco animato* marking. The music features a series of chords and arpeggiated figures, with some notes beamed together in groups of 3. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It contains a few notes and rests, with a *p tr* marking and a tempo change to *quasi scherz.*. A *subito* marking is also present.

*) Kadenz von B. Hinze-Reinhold. Original-Kadenz von C. Ph. Em. Bach siehe Anhang.
Edition Steingräber.

The musical score consists of six systems of staves. The first system includes the instruction *legato p dolce* and features a *rit.* (ritardando) marking. The second system includes *dim. e ritard.* (diminuendo e ritardando) and *pp* (pianissimo). The third system includes *energico* (energetic), *mf* (mezzo-forte), *molto impressivo* (very expressive), *f* (forte), *mf*, *accel.* (accelerando), and *slentando* (ritardando). The fourth system includes *rit.*, *e molto dim.*, *pp*, *f*, *ritmico* (rhythmic), and *mf*. The fifth system includes *L.H.* (Left Hand), *pp*, *f subito* (suddenly forte), *rit.*, *p* (piano), and *rit.*. The sixth system includes *p*, *cresc.* (crescendo), *dim.* (diminuendo), *pp*, *f*, and *f basso marcato* (strongly marked in the bass).

III.

Allegro assai.

f marcato e con fuoco

p stacc.

5 stacc.

10 cresc.

f sempre stacc.

15

R.H.

L.H.

p

f 20

ten.

f 25

30

p

cresc.

35

dim.

p sempre staccato

f

p

40

f

pesante

f molto marcato e martellato

precipitando

45

50

*) Zur Erleichterung genügt ein Doppelschlag: z. B.



Edition Steingräber.

ritard.

tr

55

a tempo

f

L. H.

R. H.

p

60

(langsam beginnen und steigern)

f brillante quasi Cadenza

ad lib. Ped. tenuto

65

cantabile, ma poco agitato

p

L. H.

70

75

80

f

First system of the musical score. The right hand (treble clef) features a series of chords and arpeggiated figures, starting with a *p* (piano) dynamic. The left hand (bass clef) plays a steady eighth-note accompaniment. Measure numbers 85 and 86 are indicated.

Second system of the musical score. The right hand continues with arpeggiated figures, marked *legg.* (leggiero). The left hand has a more active role with eighth-note patterns. Measure numbers 90, 94, 95, and 96 are indicated.

Third system of the musical score. The right hand features a series of chords and arpeggiated figures, marked *f* (forte). The left hand continues with eighth-note patterns. Measure numbers 100 and 101 are indicated. The instruction *martellato* is present.

Fourth system of the musical score. The right hand features a series of chords and arpeggiated figures, marked *f* (forte). The left hand continues with eighth-note patterns. Measure numbers 105 and 106 are indicated. The instruction *sempre marcatissimo* is present. The right hand also has a section marked *ottava sopra ad lib.*

ff marcatisissimo
tr
110 115

This system contains the first two measures of the piece. The right hand features a series of eighth-note chords, while the left hand plays a continuous tremolo. Measure numbers 110 and 115 are indicated below the staff.

brillante
3 1 4 5 120
p marcato

This system contains measures 116 through 121. The right hand has a rapid sixteenth-note passage marked 'brillante'. The left hand continues with a tremolo, now marked 'p marcato'. Measure numbers 120 and 125 are indicated below the staff.

ottava sopra ad lib.
8 2 stacc. 4 tr. sempre forte 130
Ped.

This system contains measures 122 through 129. The right hand has a melodic line marked 'ottava sopra ad lib.' (octave above ad libitum). The left hand has a bass line with staccato and tremolo markings. Measure numbers 125 and 130 are indicated below the staff.

3 2 tr. 135 mf stacc.
sempre marcato e staccato

This system contains measures 130 through 137. The right hand has a melodic line with staccato and tremolo markings. The left hand has a bass line with staccato markings. Measure numbers 135 and 140 are indicated below the staff.

molto cresc. p 140 4 tr. ottava sopra ad lib.

This system contains measures 138 through 143. The right hand has a melodic line with staccato and tremolo markings. The left hand has a bass line with staccato markings. Measure numbers 140 and 145 are indicated below the staff.

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff begins with a tremolo marking and a *poco largo* tempo instruction. Measure numbers 145 and 150 are indicated. The lower staff features a *p stacc.* marking and a *p* dynamic marking. Trills (*tr*) are present in both staves.

Second system of the musical score. Measure numbers 155 and 160 are indicated. The lower staff includes a *cresc.* (crescendo) marking and several trill markings (*tr*). The upper staff has a *5* fingering marking.

Third system of the musical score. Measure numbers 165 and 170 are indicated. The lower staff includes a *sempre staccato* instruction and a *f* dynamic marking. The upper staff has a *4* fingering marking.

Fourth system of the musical score. Measure numbers 170 and 175 are indicated. The lower staff includes a *dim.* (diminuendo) marking and a *f* dynamic marking. The upper staff has a *4* fingering marking.

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *dim.* (diminuendo) marking is placed above the staff. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *dim.* marking is placed above the staff. The system ends with a 4-measure rest. Measure numbers 180 and 185 are indicated below the staves.

Second system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *f brillante* (forte brillante) marking is placed above the staff. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *dim.* marking is placed above the staff. The system ends with a 4-measure rest. Measure numbers 190 and 195 are indicated below the staves.

Third system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *f* (forte) marking is placed above the staff. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *dim.* marking is placed above the staff. The system ends with a 4-measure rest. Measure numbers 195 and 200 are indicated below the staves. The text *p das Thema überall gut hervorheben* (piano, the theme everywhere good to highlight) is written below the staves.

Fourth system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *mf* (mezzo-forte) marking is placed above the staff. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a 4-measure rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. A *p sempre* (piano sempre) marking is placed above the staff. The system ends with a 4-measure rest. Measure numbers 200 and 205 are indicated below the staves. The text *con Pedale* (with Pedal) is written below the staves.

The musical score consists of four systems of staves. The first system shows a melodic line in the right hand starting at measure 210, marked *mf*, and a bass line marked *p sempre*. The second system continues the melodic line, marked *mf* and *f*, with a bass line marked *cresc.* and *mf*. The third system features a melodic line with dynamics *f*, *p*, *mf*, and *dim.*, and a bass line with *dim.* and *cresc.*. The fourth system begins at measure 230, marked *f* and *stacc. sempre*, with a right-hand section labeled *R. H.*

First system of the musical score. It consists of two staves. The upper staff has a treble clef and a key signature of one flat. It begins with a rest, followed by a piano (*p*) dynamic, then a *molto cresc.* marking, and ends with a forte (*f*) dynamic and a piano (*p*) dynamic. The lower staff has a bass clef and a key signature of one flat. It begins with a measure marked 235, followed by a piano (*p*) dynamic, and ends with a measure marked 240.

Second system of the musical score. The upper staff continues with a *cresc.* marking, followed by a forte (*f*) dynamic, then a mezzo-forte (*mf*) dynamic, and ends with a piano (*p*) dynamic. The lower staff continues with a piano (*p*) dynamic, then a mezzo-forte (*mf*) dynamic, and ends with a measure marked 245.

Third system of the musical score. The upper staff continues with a *cresc.* marking, followed by a forte (*f*) dynamic, then another *cresc.* marking, and ends with a sforzando (*sf*) dynamic. The lower staff continues with a piano (*p*) dynamic, then a mezzo-forte (*mf*) dynamic, and ends with a measure marked 250.

Fourth system of the musical score. The upper staff begins with a piano (*p*) dynamic and the instruction *sempre brillante*. It then has a measure marked 255, followed by a piano (*p*) dynamic, and ends with a measure marked 255. The lower staff begins with a forte (*f*) dynamic, then a piano (*p*) dynamic, and ends with a measure marked 255. There are also markings for *sempre stacc.* and *1. Viol.* and *2. Viol.* in the lower staff.

255 256 257 258 259 260 261 262 263 264

cresc.
tr
mf

265 266 267 268 269 270 271 272 273 274

ff
4
1. Viol.
p
p 2. Viol.
f
tr
marcato

275 276 277 278 279 280 281 282 283 284

2 1
3 4
1
5
tr

285 286 287 288 289 290 291 292 293 294

rit.
1
2
3
4
5
tr

*) siehe Anmerkung auf Seite 26.
Edition Steingräber.

This page contains six systems of musical notation for piano. The notation includes treble and bass staves with various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings.

The first system includes markings for *trm*, *cresc.*, *f*, and measures 290 and 295.

The second system includes markings for *p*, *f*, *ten.*, and measures 300 and 305.

The third system includes markings for *sempre f*, *pesante*, and measure 310.

The fourth system includes markings for *f*, *molto marcato e martellato*, *(p)*, *mf precipitando e molto cresc.*, and measures 315 and 320.

The fifth system includes markings for *f stacc. sempre* and measure 325.

The sixth system includes markings for *f*, *330*, *335*, and measure 335.

First system of the musical score. It features a grand staff with piano accompaniment and a single melodic line. The piano part includes a 4-measure rest marked '340' and a section marked 'ad lib.' with a forte 'f' dynamic. The melodic line has a 'dim.' (diminuendo) marking. The key signature has one flat, and the time signature is 4/4.

Second system of the musical score. The piano part begins at measure 345. The system includes staves for 1. Viol., Viola, 2. Viol., and 1. Viol. 350. Dynamics include 'p' (piano), 'f' (forte), and 'fp' (fortissimo). Performance instructions include 'cresc. molto' (crescendo molto), 'sempre p e stacc.' (always piano and staccato), and 'trium' (triumph). The key signature has one flat, and the time signature is 4/4.

Third system of the musical score. The piano part continues from measure 355. The system includes staves for 1. Viol. and 2. Viol. Dynamics include 'ff' (fortissimo) and 'poco cresc.' (poco crescendo). The key signature has one flat, and the time signature is 4/4.

Fourth system of the musical score. The piano part continues from measure 360. The system includes staves for 1. Viol. and 2. Viol. The tempo/mood instruction 'cantabile, ma poco agitato' is written above the staves. Dynamics include 'p' (piano). Performance instructions include 'stacc.' (staccato) and 'trium' (triumph). The key signature has one flat, and the time signature is 4/4.

51 3 131 1

p, ma più agitato

370

f 1. u. 2. Viol.

This system contains the first system of music. The upper staff features a complex melodic line with various ornaments and slurs, including a triplet of sixteenth notes. The lower staff provides harmonic support with chords and a single sixteenth-note figure. Measure numbers 51, 3, 131, and 1 are indicated above the staff. The dynamic *p, ma più agitato* is written in the right margin, and the rehearsal mark 370 is centered below the staff. A forte *f* dynamic is marked for the first and second violins.

mf, molto agitato

375 380

f

This system contains the second system of music. The upper staff continues the melodic development with slurs and ornaments. The lower staff features a more active bass line starting at measure 375. The dynamic *mf, molto agitato* is written in the middle of the system. Rehearsal marks 375 and 380 are present. A forte *f* dynamic is marked in the lower staff.

p *molto*

385

R.H. *L.H.* *p*

This system contains the third system of music. The upper staff has a melodic line marked *p* and *molto*. The lower staff has a more active bass line. The dynamic *p* is written in the middle of the system. Rehearsal mark 385 is present. The lower staff is marked with *R.H.* and *L.H.* for right and left hand, and a *p* dynamic.

f *p* *molto* *f*

390 395

p

This system contains the fourth system of music. The upper staff features a melodic line with slurs and ornaments, marked with dynamics *f*, *p*, *molto*, and *f*. The lower staff provides harmonic support with chords and a single sixteenth-note figure. Rehearsal marks 390 and 395 are present. A *p* dynamic is marked in the lower staff.



First system of musical notation. The upper staff (treble clef) begins with a forte (*f*) dynamic and a decrescendo hairpin, followed by a *dim.* marking. The lower staff (bass clef) begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic and a *legato* marking. Measure numbers 400 and 405 are indicated above the lower staff.



Second system of musical notation. The upper staff (treble clef) includes a piano (*p*) dynamic and a *molto* marking. The lower staff (bass clef) includes a piano (*p*) dynamic. Measure numbers 405 and 410 are indicated above the lower staff.



Third system of musical notation. The upper staff (treble clef) includes a forte (*f*) dynamic. The lower staff (bass clef) includes a forte (*f*) dynamic. Measure number 410 is indicated above the lower staff.



Fourth system of musical notation. The upper staff (treble clef) includes a forte (*f*) dynamic and a *cresc. molto* marking. The lower staff (bass clef) includes a forte (*f*) dynamic. Measure number 415 is indicated above the lower staff.

420

ff

sempre f

425

tr

This system contains measures 420 to 425. The upper staff features a melodic line with various ornaments and a dynamic marking of *ff*. The lower staff provides harmonic support with chords and a trill marked *tr*. The tempo/mood is indicated as *sempre f*.

430

ff martellato

sempre marcato

435

tr

This system contains measures 430 to 435. The upper staff has a melodic line with a dynamic marking of *ff martellato*. The lower staff features a trill marked *tr* and a dynamic marking of *f*. The tempo/mood is indicated as *sempre marcato*.

440

più largo

sempre ritard.

maestoso

445

a tempo

f

1. Viol.

p stacc.

This system contains measures 440 to 445. The upper staff has a melodic line with a dynamic marking of *f*. The lower staff features a trill marked *tr* and a dynamic marking of *f*. The tempo/mood is indicated as *a tempo*.

450

più f rit.

molto cresc.

455

molto cresc. ed accel.

rit.

This system contains measures 450 to 455. The upper staff has a melodic line with a dynamic marking of *f*. The lower staff features a trill marked *tr* and a dynamic marking of *f*. The tempo/mood is indicated as *molto cresc.* and *molto cresc. ed accel.*.

*Kadenz *)*
tr
f
L.H.
molto accel.
R.H.
tr
ritard.
a tempo
ff
poco largo

sempre martellato
precipitando molto
ritard.

poco presto e brillante
a tempo
ff
poco a poco cresc.

con Pedale
al
f
mf

pp
sempre p

poco a poco molto cresc.

*) Kadenz von B. Hinze-Reinhold, Original-Kadenz von Ph. Em. Bach siehe Anhang.
 Edition Steingräber.

First system of musical notation, measures 1-6. Treble and bass staves with piano accompaniment. Dynamics: *al f*, *più f*.

Second system of musical notation, measures 7-12. Treble and bass staves with piano accompaniment. Dynamics: *ff*.

Third system of musical notation, measures 13-18. Treble and bass staves with piano accompaniment.

Fourth system of musical notation, measures 19-24. Treble and bass staves with piano accompaniment. Dynamics: *p subito*, *cresc. molto*, *f*, *mf*.

Fifth system of musical notation, measures 25-30. Treble and bass staves with piano accompaniment. Dynamics: *molto cresc.*, *ff*.

Sixth system of musical notation, measures 31-36. Treble and bass staves with piano accompaniment. Dynamics: *sempre f*, *L.H.*, *R.H.*, 13, 31.

Seventh system of musical notation, measures 37-42. Treble and bass staves with piano accompaniment. Dynamics: *a tempo*, *rit.*, *ff*, *poco largo*, *sempre martellato*.

oder Kürzung der Kadenz
bis zum Doppelstrich:

Diagram showing the ending of the cadence with a double bar line and a fermata.

Orchester-Einsatz

precipitando molto

ritard.

f e cresc.

8

Den Schluß nach Belieben mitspielen.

p

cresc.

445

f

p stacc.

cresc.

450

f

455

f

trm

p

f

460

pesante

pesante

ANHANG.

Original-Kadenzen von Ph. Em. Bach.

No.1.

Zum zweiten Satz.



No.2.

Zum dritten Satz.



*) Die Fermatenstelle ist hier anders rhythmisiert als auf Seite 39.

C. PH. EM. BACH

Ausgewählte Klavier-Kompositionen

⟨Suite de Pièces d moll, Fantasia C dur, Solfeggio c moll, Rondo E dur,

Sonaten E dur, A dur, fis moll, f moll, B dur⟩

mit Fingersatz und Phrasierungsbezeichnung von H. Riemann

Edition Steingräber Nr. 94

EDITION STEINGRÄBER

Bei Bestellungen wolle man nur die Editions-Nummern angeben.
Die Schwierigkeitsgrade sind durch in Klammern stehende Ziffern bezeichnet. (3) = Mittelstufe I, (4) Mittelstufe II, (5) schwer, (6) sehr schwer.

Werke für 2 Klaviere zu 4 und 8 Händen

Originale für 2 Klaviere, 4hdlg. In Partitur gedruckt		Originale für 2 Klaviere, 4hdlg. In Partitur gedruckt		Bearbeitungen für 2 Klaviere, 4hdlg. In Partitur gedruckt	
Ed.-Nr.		Ed.-Nr.		Ed.-Nr.	
2437	Bach, J. S.: Konzert c moll (Willy Rehberg) . . . (4)	573	Mozart: Sonate D dur (K. 448) (Willy Rehberg) . . . (4)	2410	Bach, J. S.: Franz. Suite Nr. 3, h moll (Erpf) (4)
2438	— Konzert C dur (Willy Rehberg) . . . (4)	2149	Reichel: Bourrée in a moll . . . (4)	2442	— Sonate Nr. 1, Es dur (H. Keller) . . . (5)
2436	— 2 Fugen (W. Eickemeyer) . . . (4)	515	Schumann: Op. 46. Andante u. Variationen (H. Bischoff-Willy Rehberg) . . . (5)	1794	— Orgel-Passacaglia c moll (H. Keller) . . . (5)
* 2144/5	Bach, C. Ph. E.: Konzerte Es dur, F dur (mit einbezogenem Orchesterpart) (H. Schwartz) . . . (4-5)	2192	Weismann, J.: Op. 64. Variationen A dur (5-6)	— 6 Orgelwerke (O. Singer)	
2260	Bach, J. Chr.: Sonate G dur (H. Schwartz) (3-4)	Bearbeitungen für 2 Klaviere, 4hdlg. In einzelnen Stimmen gedruckt		2494	— Nr. 1, Präludium und Fuge a moll . . . (4)
148	Bach, W. Fr.: Konzert F dur (H. Riemann) . . . (5)	2052	Bizet: Minuetto a. der Suite »L'Arlésienne« (G. Horváth) . . . (3)	2495	— Nr. 2, Präludium und Fuge D dur . . . (4)
2298	— Konzert F dur (Br. Hinze-Reinhold) . . . (4-5)	2053	Doehler: Op. 39. Tarantelle g moll (G. Horváth) . . . (3-4)	2496	— Nr. 3, Fantasie und Fuge g moll . . . (4)
2398	— Konzert Es dur (m. einbez. Orchesterpart) (H. Schwartz) . . . (5-6)	892	Häßler: Op. 31. Gigue d moll (A. Doppler) (4-5)	2497	— Nr. 4, Präludium und Fuge Es dur . . . (4)
2594	Bauszner, W. v.: Duo . . . (4-5)	2054	Schubert: Op. 51 Nr. 2. Marche militaire G dur (G. Horváth) . . . (3-4)	2498	— Nr. 5, Toccata und Fuge d moll . . . (4)
2413	Clementi: 2 Sonaten in B dur (Willy Rehberg) (3-4)	2099	— Op. 51 Nr. 3. Marche militaire Es dur (G. Horváth) . . . (3-4)	2499	— Nr. 6, Präludium und Fuge G dur . . . (4)
1519	Huber, Hans: Op. 126. Sonata giocosa G dur . . . (6)	2051	Tschaikowsky: Op. 2 Nr. 3. Chant sans paroles (G. Horváth) . . . (3-4)	2411	Bizet: Kleine Suite, »Kinderspiele« (Schwartz) (4)
* 1451	Kronke: Op. 14. Symphonische Variationen über ein nordisches Thema . . . (6)			566	Hummel: Op. 74. Septett d moll (Fr. Kullak) (5)
1150	Moscheles: Op. 92. Hommage à Händel (E. Rudorff) . . . (4-5)			1716	Jensen: Op. 45. Hochzeitsmusik (Kronke) (4)
565	Mozart: Konzert Es dur (K. 365) (m. einbez. Orchesterpart) (E. Mertke) . . . (5)			1723	Klammer: Op. 58. Begleit. Klavierstimme zu Mozart Sonate F dur (Köchel Nr. 280) (4)
1671	— Konzert F dur (K. 242 Originalbearb. nach d. Konz. f. 3 Klav.) (Orchester-Part einbezogen) (B. Engelke) . . . (4)			1723	Mozart: Sonate F dur, siehe: Klammer . . . (4)
				1670	Rubinstein: Trot de Cavalerie (E. Kronke) (3)
				2575	Strauß, Joh.: Donauwalzer (Johs. Reichert) (4)
				2555	— Fledermaus-Walzer (Johs. Reichert) . . . (4)
				2150	Wagnereil: Menuett (B. Reichel) . . . (5)
				2108	Wagner-Tausig: Siegmunds Liebesgesang (Walküre) (B. Reichel) . . . (5)

Klavier-Konzerte und Konzertstücke mit unterlegtem II. Klavier (Orchester-Part), 4händig in Partitur gedruckt

Ed.-Nr.		Ed.-Nr.		Ed.-Nr.	
98	Bach, J. S.: Konzert D dur (Brandenburgisches Konzert Nr. 5) (H. Riemann) . . . (5)	182	Chopin: Op. 22 Polonaise Es dur (E. Mertke-B. Kronke) . . . (6)	1939	Mozart: Konzert C dur (K. 503) (W. Rehberg) (4)
99	— Konzert Es dur (H. Riemann) . . . (5)	2364	Elmas: Konzert Nr. 1 g moll . . . (5)	2297	— C dur (K. 246) (Willy Rehberg) . . . (3)
108	— Konzert f moll (H. Riemann) . . . (5)	2374	— Konzert Nr. 2 d moll . . . (6)	563	— c moll (K. 491) (Willy Rehberg) . . . (4-5)
109	— Konzert a moll (H. Riemann) . . . (5)	2313	— Konzert Nr. 3 e moll . . . (5)	410	— — Kadenzen hierzu von A. Winding (4-5)
118	— Konzert d moll (W. Eickemeyer) . . . (5)	2325	— Andante cantabile e Rondo past. G dur . . . (5)	2573	— D dur (K. 451) (Br. Hinze-Reinhold) (4)
119	— Konzert F dur (H. Riemann) . . . (5)	212	Händel: Konzert g moll (H. Riemann) . . . (4)	569	— D dur (K. 537) Krönungskonz. (Rehberg) (4-5)
101	Bach, C. Ph. E.: Konzert c moll (H. Riemann) (4-5)	213	— Konzert F dur (H. Riemann) . . . (4)	413	— — Kadenzen hierzu von A. Winding (4-5)
102	— Konzert G dur (H. Riemann) . . . (4-5)	219	Haydn: Op. 21. Konzert D dur (E. Mertke-Br. Hinze-Reinhold) . . . (4)	278	— d moll (K. 466) (Willy Rehberg) . . . (4-5)
103	— Konzert D dur (H. Riemann) . . . (4-5)	217	Hummel: Op. 56. Rondo brillant A dur (Willy Rehberg) . . . (4-5)	1441	— — Kadenzen hierzu von R. Bergell . . . (5)
104	— Konzert D dur Nr. 2 (H. Riemann) . . . (4-5)	2574	— Op. 73. Concertino (A. Rihm) . . . (3)	407	— — Kadenzen hierzu von A. Winding (4-5)
105	— Konzert Es dur (H. Riemann) . . . (4-5)	555	— Op. 85. Konzert a moll (E. Mertke) . . . (4-5)	1566	— Es dur (K. 271) (Willy Rehberg) . . . (4-5)
2091	— Konzert d moll (Br. Hinze-Reinhold) . . . (4-5)	556	— Op. 89. Konzert h moll (E. Mertke) . . . (4-5)	562	— Es dur (K. 482) (Bischoff-Willy Rehberg) (4-5)
92	Bach, J. Chr.: Konzert G dur (Eickemeyer) . . . (4)	2432	Liszt: Konzert Nr. 2 A dur (Br. Hinze-Reinhold) (6)	409	— — Kadenzen hierzu von A. Winding (4-5)
106/7	— Konzert Es dur, D dur (H. Riemann) . . . (4)	247	Mendelssohn: Op. 22. Capriccio (Rehberg) (5)	2572	— F dur (K. 37) (Br. Hinze-Reinhold) . . . (4)
2556	— Konzert Es dur (W. Wais) . . . (4)	248	— Op. 25. Konzert g moll (Willy Rehberg) (5)	2356	— F dur (K. 413) (Br. Hinze-Reinhold) . . . (4-5)
161	Bach, W. Fr.: Konzert e moll (H. Riemann) . . . (5)	215	— Op. 29. Rondo brillant (E. Mertke) . . . (5)	2443	— F dur (K. 459) (Willy Rehberg) . . . (5)
162	— Konzert D dur (H. Riemann) . . . (5)	2397	— Op. 40. Konzert d moll (M. Pauer) . . . (5)	2441	— G dur (K. 453) (Br. Hinze-Reinhold) (4-5)
163	— Konzert a moll (H. Riemann) . . . (5)	216	— Op. 43. Serenade und Allegro (E. Mertke) (5)	564	— Konzert-Rondo in Form von Variationen D dur (K. 382) (Mertke-Hinze-Reinhold) (4)
164	— Konzert F dur (H. Riemann) . . . (5)	1149	Moscheles: Op. 58. Konzert g moll (E. Rudorff) (5)	286	Rameau: 5 Konzerte (Pièces de Clavecin en Concerts) c moll, G, A, B, d moll (Riemann) (5)
127	Beethoven: Konzert Op. 15 C dur (Fr. Kullak, revidiert von Willy Rehberg) . . . (6)	2412	Mozart: Konzert A dur (Köchel-Verz. Nr. 414) (Willy Rehberg) . . . (4-5)	509	Schumann: Op. 54. Konzert a moll (Bischoff-W. Niemann) . . . (6)
128	— Konzert Op. 19 B dur (Fr. Kullak) . . . (6)	576	— — A dur (K. 488) (Br. Hinze-Reinhold) . . . (3)	510	— Op. 92. Introduction m. Allegro app. G dur und Op. 134 Konzert-Allegro mit Intro d moll (Bischoff-Niemann) . . . (6)
129	— Konzert Op. 37 c moll (Kullak-Rehberg) . . . (6)	279	— — B dur (K. 450) (Br. Hinze-Reinhold) (4-5)	* 404 a	Strauß, Richard: Burleske d moll . . . (6)
130	— Konzert Op. 58 G dur (Fr. Kullak) . . . (6)	412	— — Kadenz hierzu von A. Winding (4-5)	2399	Tschaikowsky: Op. 23. Klavier-Konzert b moll (W. Niemann) . . . (6)
131	— Konzert Op. 73 Es dur (Kullak-Niemann) (6)	2280	— — B dur (K. 456) (Br. Hinze-Reinhold) (4-5)	378	Weber: Op. 11. Konzert C dur (Mertke) (5)
2416	— Kadenz zu 4 Konzerten kplt. (H. Schwartz) (6)	2252	— — B dur (K. 595) (Br. Hinze-Reinhold) (4-5)	379	— Op. 32. Konzert Es dur (E. Mertke) . . . (5)
456/7	Kadenz zu Konzert Nr. 1, 2 und 4 (A. Winding) . . . (6)	2189	— — B dur (K. 595) (R. Röbber) . . . (4)	377	— Op. 79. Konzertstück f moll n. d. Ausfüh. von Liszt und H. v. Bülow (Willy Rehberg) (5)
459	— (A. Winding) . . . (6)	2296	— — C dur (K. 415) (H. Schwartz) . . . (5)		
143	— Op. 80. Chor-Fantasie c moll (Fr. Kullak) (6)	561	— — C dur (K. 467) (Bischoff-Rehberg) . . . (4-5)		
180	Chopin: Op. 11. Konzert e moll (E. Mertke) (6)	408	— — Kadenz hierzu von A. Winding (4-5)		
181	— Op. 21. Konzert f moll (E. Mertke) . . . (6)				

Zu den mit * bezeichneten Werken ist das Orchestermaterial in der Edition Steingraber erschienen!

Bearbeitungen von E. Kronke für 2 Klaviere, 8händig

Ed.-Nr.		Ed.-Nr.		Ed.-Nr.	
1656	Bizet: Scherzo aus Roma . . . (3)	1660	Rubinstein: Trot de cavalerie . . . (3)	1665	Schubert: Op. 51 Nr. 3. Militär-Marsch Es dur . . . (3)
1717	Jensen: Op. 45. Hochzeitsmusik . . . (3)	1661	Schubert: Op. 40 Nr. 2. Marche héroïque g moll . . . (3)	1666	— Op. 121 Nr. 1. Marche caract. C dur . . . (3)
1657	Mendelssohn: Hochzeitsmarsch . . . (3)	1662	— Op. 40 Nr. 3. Marche héroïque h moll . . . (3)	1667	— Op. 121 Nr. 2. Marche caract. C dur . . . (3)
1658	— Nocturne aus dem Sommernachtsstraum . . . (3)	1663	— Op. 51 Nr. 1. Militär-Marsch D dur . . . (3)	1668	— Kindermarsch G dur . . . (3)
1659	Rossini: Ouvertüre Wilhelm Tell . . . (3)	1664	— Op. 51 Nr. 2. Militär-Marsch G dur . . . (3)	1669	Weber: Op. 65. Aufforderung zum Tanz . . . (3)

STEINGRÄBER VERLAG / LEIPZIG

INSTRUKTIVE KLASSIKER-AUSGABEN

Altmeister des Klavierspiels

2 Bände Ed.-Nr. 96/97

70 berühmte Klavierstücke von

I. Rossi, Couperin, Rameau, Scarlatti, Paradies, Händel, J. S. Bach, J. Bernh. Bach, W. Fr. Bach, K. Ph. Em. Bach, J. Chr. Bach, J. Chr. Fr. Bach, Kirnberger, Häßler, Haydn, Mozart und Beethoven.

II. Clementi, Reicha, Cramer, Tomaschek, Hummel, Field, Schneider, Weber, Kalkbrenner, Czerny, Schubert, Mendelssohn, Chopin, Schumann, Liszt und Raff.

Bearbeitung von H. Riemann.

★

Joh. Sebastian Bach

Klavierwerke

in der berühmten, grundlegenden Ausgabe von Hans Bischoff (Original-Ausgabe).

Mit kritischen Anmerkungen, Fingersatz und Vortragsbezeichnungen.

7 Bände Ed.-Nr. 111/117.

2- und 3stimmige Inventionen

Bearbeitung von H. Bischoff-M. Frey Ed.-Nr. 1786.

Kleine Präludien und Fughetten

Original-Bearbeitung von H. Bischoff. Ed.-Nr. 1787.

★

L. van Beethoven

Sämtliche Sonaten

Phrasierungsausgabe mit Fingersatz, Metronombezeichnung und vergleichender Textkritik von Gustav Damm.

In 2 Bänden Ed.-Nr. 1/2. . . In 5 Hefen Ed.-Nr. 120/124.

Sämtliche Sonatinen

Phrasierungsausgabe mit Fingersatz von Gustav Damm. Neu herausgegeben von Th. Raillard. Ed.-Nr. 2310.

★

Klassiker-Album

53 berühmte Kompositionen

von Bach, Beethoven, Chopin, Field, Händel, Haydn, Mendelssohn, Mozart, Schubert, Schumann, Weber. Ed.-Nr. 235.

★

Liszt-Album

18 ausgewählte Stücke

Consolation Nr. 1/5, Albumblatt As dur, as moll, Liebesträume Nr. 3, Au lac de Wallenstadt, Sonetto del Petrarca, Le Mal du Pays, Lorelei, Ave verum corpus, Ständchen, Valse-Impromptu, Rakoczy-Marsch, Soirées de Vienne Nr. 6, Rhapsodie II erl.

Bearbeitung von Th. Raillard. Ed.-Nr. 2174.

★ ★ ★

Liederhort

122 Lieder von Beethoven, Chopin, Mozart, Mendelssohn, Schubert, Schumann, Weber u. a.

Ausgabe für hohe Stimme mit Klavierbegleitung Ed.-Nr. 68

Ausgabe für mittlere Stimme mit Klavierbegleitung Ed.-Nr. 69

Bearbeitung von H. Riemann.

Ein

praktisches Nachschlagebuch

über musiktheoretische und -geschichtliche Fragen, das reiche Anregung gibt zu eigenem Forschen und Schaffen, zu Kunstübung und Kunstgenuß ist das

Musik-Taschenbuch

für den täglichen Gebrauch

120.-130. Tausend

Inhalt:

H. Riemann: Erklärung der musikalischen Kuntausdrücke. Ergänzt von Th. Raillard.

H. Riemann: Kurzgefaßte Harmonielehre.

O. Schwalm: Katechismus der Musik.

H. Riemann: Tabellen zur Musikgeschichte. Ergänzt von Th. Raillard.

E. Beyer: Zur Pädagogik des Geigenspiels.

S. Karg-Elert: Orgel und Harmonium.

★

320 Seiten

auf Dünndruckpapier

Kartoniert Ed.-Nr. 60

In Leinen gebunden Ed.-Nr. 60 L

★

„Eine Musikerbibel,
die auf keine Frage eine Antwort
schuldig bleibt.“

★

F. Mendelssohn-B.

Klavierwerke

Bearbeitung von E. Mertke

5 Bände Ed.-Nr. 250/254

Lieder ohne Worte und Kinderstücke

Revidierte Ausgabe von Willy Rehberg Ed.-Nr. 253.

20 ausgewählte Kompositionen

Bearbeitung von E. Mertke, neu ausgewählt von Th. Raillard. Ed.-Nr. 255.

★

W. A. Mozart

Sämtliche Sonaten, Rondos, Fantasien und Fugen

nach Urtexten revidiert, mit Fingersatz und Vortragsbezeichnungen in fortschreitender Ordnung von R. Schwalm.

Ausgabe in 3 Hefen. Ed.-Nr. 1301/3, komplett Ed.-Nr. 4.

Ausgewählte Sonaten und Stücke

Progressiv geordnete Ausgabe von A. Door. Neubearbeitet von Willy Rehberg Ed.-Nr. 270.

★

Franz Schubert

Sämtliche Sonaten

in Einzelausgaben. Neubearbeitet, teilweise ergänzt und mit Fingersätzen versehen von Walter Rehberg 18 Hefen. Ed.-Nr. 2576/93.

Ausgewählte Werke

2 Bände Ed.-Nr. 310/311

Bearbeitung von Th. Kullak.

★

Robert Schumann

Sämtliche Klavierwerke in 11 Bänden

Ed.-Nr. 500/510

Kritisch revidiert von H. Bischoff, neu durchgesehen von W. Niemann.

Schumann-Album

91 ausgewählte Stücke Ed.-Nr. 518
Bearbeitung von H. Bischoff.

★

Tschaikowsky-Album

27 beliebte Kompositionen

(Impromptu, Burgruine, Scherzo, Lied ohne Worte, L'Anglaise, Romanze, Valse-Scherzo, Capriccio, Réverie, Polka, Mazurka, Nocturne, Humoreske, Abend-Träumerei, Scherzo humoristique, Feuillet d'Album, Nocturne, Capriccio, Variationen, Am Kamin, Lied der Lerche, Schneeglöckchen, Helle Nächte, Barkarole, Herbstlied, Troikafahrt, Weihnachts-Valse.)

Bearbeitung von H. Riemann. Ed.-Nr. 462.

★ ★ ★

Liederquell

258 Volks-, Vaterlands-, Soldaten-, Jäger- und Kommerslieder

Beliebte klassische und neuere Lieder, geistliche Gesänge und Operngesänge für mittlere Stimme mit Klavierbegleitung Ed.-Nr. 70

Bearbeitung von Wilh. Tschirch. Neu bearbeitet und ergänzt von Ph. Gretscher.

EDITION STEINGRÄBER

EDITION STEINGRÄBER

UNTERRICHTSWERKE FÜR KLAVIER ZU 2 HÄNDEN

Schwierigkeitsgrade sind durch Zahlen angedeutet: Anfangsstufe (1), (2), Mittelstufe (3), (4), Oberstufe und Reife (5), (6)

Nr. Klavierschulen

- 10 **Damm:** Klavierschule und Melodiensatz für die Jugend v. *Gustav Damm* (Th. Steingraber). 534. Auflage. Text: Deutsch und Englisch, komplett broschiert
10 I/II — in 2 Bänden, broschiert
10 e — komplett, einfach gebunden
10 L — komplett, in Leinen gebd.
10 H.F. — komplett, in Halbfranz gebd.
10 I/II e — in 2 Bänden, einfach gebd.
10 I/II L — in 2 Bänden, in Leinen gebd.
11 — Französisch-Russisch komplett
14 — Schwedisch-Holländisch kpl.
15 — Italienisch-Spanisch komplett
17 — Ungarisch-Polnisch komplett
9 — Böhmisch-Rumänisch komplett
— daraus einzeln: Tonleiter-Anhang
5 **Der Neue Damm.** 536. Auflage der Damm-Klavierschule. Neu bearb. von Th. Raillard. Nur deutscher Text komplett
5 I/II — in 2 Bänden, brosch.
6 — komplett, einfach gebunden
6 I/II — in 2 Bänden, einfach gebunden
7 — komplett, in Leinen gebunden
7 I/II — in 2 Bänden, in Leinen gebunden
2604 **Deutsch, L.: Klavierfibel.** Ausg. m. Lehrerheft
2605 — Ausgabe ohne Lehrerheft
12 **Damm:** Übungsbuch im Anschluß an die Klavierschule siehe: Unterrichtswerke
13 I/II — Weg zur Kunstfertigkeit. 2 Bände siehe: Unterrichtswerke
80 **Seifert:** Klavierschule und Melodienreigen
1279 **Brunner:** Op. 118. Klavierschule für Kinder in verbesserter u. ergänzter Ausgabe v. B. Wolff

Unterrichtswerke

- 1897 **Berens:** Op. 61. Schule d. Geläufigkeit (Seifert) (2-3)
1865/8 — Op. 61 in 4 Hefen
1916 — Op. 89. Die Pflege der linken Hand (Seifert) (3-5)
791 **Bertini:** Op. 29. Etüden (Schwalm) (2-3)
792/3 — Op. 32; 100. Etüden (Schwalm) (2)
— Op. 29 u. 32 komplett gebd. (e)
794 — 12 kleine Stücke für Anfänger (Schwalm) (2)
— Op. 100 u. 12 kleine Stücke kpl. gebd. (e)
03096 **Brodersen:** Op. 31. 3 Konzert-Etüden (5)
03100 — Op. 49. 24 Konzert-Etüden (6)
1281 **Burgmüller:** Op. 100. 25 leichte Etüden (Damm) (2)
1282 — Op. 109. 18 Etüden (Folge v. Op. 100) (Damm) (3)
1283 — Op. 105. 12 melod. Etüden (Damm) (4)
Chopin:
174 — Etüden und Präludien (Mertke-Kronke) (5-6)
568 — Etüden und Präludien (Riemann) (5)
1554/5 — Spezial-Studien siehe: Kronke
570 **Clementi:** Gradus-Auswahl (Riemann) (4-6)
933 **Clementi-Tausig:** Gradus-Auswahl. 30 Etüden mit Anhang: Terzenskalen (Damm) (4-6)
2148 — Gradus-Auswahl. Mit Anhang (Terzenskalen) und Varianten (Edm. Schmid) (4-6)
190 **Clementi, Kuhlau, Dussek, Krug, Hofmann, Haydn, Mozart, Beethoven, Raff, Schumann, Heller:** 32 leichte Sonatinen u. Rondos (Kleinmichel) komplett (2-3)
190 I/II — in 2 Hefen (Kleinmichel) (2-3)
3 — in 1 Band komplett. Volks-Ausgabe (Kleinmichel). Format kl. 4^o (2-3)
189 — Die gleiche Sammlung (Riemann) kompl. (2-3)
1176/9 **Cramer:** 84 Etüden (Schwalm), 4 Hefte (3-4)
574 — 52 Etüden (Riemann) (4)
575 **Cramer u. Clementi:** 60 Etüden (Schwalm) (3-5)
580 **Czerny:** Op. 139. 100 Übungsst. (Schwalm) (1-2)
581 — Op. 299. Schule der Geläufigkeit (Seifert) (2-3) (Mit neuen Vorübungen von M. Frey)
1891/4 — Op. 299. Ausgabe in 4 Hefen (Seifert)
587 — Op. 299. Schule d. Geläufigkeit (Riemann) (2-3)
586 — Op. 337. 40 tägliche Übungen (Seifert) (3-5)
589 — Op. 599. Erster Lehrmeister (Schwalm) (1-2)
585 — Op. 636. Vorsch. d. Fingerfertigkeit (Schwalm) (3-4)
582 — Kunst der Fingerfertigkeit und des Anschlags (Auswahl). (Op. 335 Nr. 7/8, 14/5, 18, 25, 27, 41, 50; Op. 399 Nr. 4, 6, 8; Op. 740 Nr. 1/8, 10, 14/5, 17, 21/6, 28, 31, 36/8, 40, 48/9) (Mertke-Raillard) (4-5)
588 — Kunst d. Fingerf. (Auswahl) (Riemann) (4-5)
1993/4 — Op. 802. Prakt. Fingerübungen. 2 Hefte (1-3)
585 — Op. 821. 160 achtaktige Übungen (Breslauer) (3)
623 — Op. 825. Der kl. Klavierschüler (Schwalm) (1-2)
584 — Op. 849. 30 Etüdes de Mécanisme (Schwalm) (2)
579 — 100 Erholungen (Damm) (1)

Nr.

- 12 **Damm:** Übungsbuch im Anschluß an die Klavierschule (77 Etüden, fortschreit. b. z. Beginn d. Oberstufe.) Neubearbeitung (Raillard) (2-4)
— Weg zur Kunstfertigkeit. (135 größere Etüden, fortschreit. bis zur Konzertvirtuosität.) 2 Bde.
13 I — Band I: Nr. 1/76 (Clementi, Cramer, Czerny, Moscheles, Pischna) (3-5)
13 II — Band II: Nr. 77/135 (Chopin, Haberbier, Raff, Schumann, Tausig) (4-6)
169 — Etüden-Album, fortschreitend geordnet (2)
195 **Diabelli:** Op. 125, 151. 12 Lekt. u. 4 Sonatinen (1)
1513 **Döring:** Op. 298. 14 melodische Übungsstücke (2)
1888 **Duvernoy:** Op. 120. Schule der Mechanik (2-3)
2216 — Op. 120. Schule der Mechanik (Frey) (2-3)
1889 — Op. 176. Elementarunterricht (25 Studien) (1-2)
28 **Ehrlich:** Ornamentik in Bachs Klavierwerken
29 — Ornamentik in Beethovens Klavierwerken
32 — The Ornamentation in Bachs Pianoforte-Works
31 — The Ornament in Beethovens Pianoforte-Works
34 — Les Embellissements dans les Oeuvres de Bach
33 — L'Ornementation d. l. Oeuvres de Beethoven
2362 **Elmas:** Sedis Etüden (6)
206 **Enke:** Op. 28. Kl. melodische Studien (Seifert) (2)
169 **Etüden-Album (Damm)** kl. 4^o (2)
(31 Etüden v. Bertini, Czerny, Lemoine, Schmitt, Mertke, Raff, Schumann, Wolff.)
Frey: Op. 32. Schule des polyphonen Spiels:
1788 — Heft I: Klavierbüchlein (1-3)
(Volkslieder, Choräle und leichte Stücke von W. Fr. Bach, Händel, J. S. Bach und Mozart.)
1999 — Heft II: Bachbüchlein, 24 Stücke (2-4)
(Bourées, Gavotten, Menuette, Polon. u. a.)
2193 — Heft III. Ausgewählte Präludien u. Stücke (3)
2194 — Heft IV. Ausgew. Präludien, Inventionen und Stücke (4)
2171 — Op. 57. 8 Oktaven-Etüden als Vorstudien zu Kullak, Oktaven-Etüden (2-4)
1407 — Daumenuntersatzübungen (1-3)
2152 — Transponierte tägliche Übungen (2-4)
658 **Haberbier:** Op. 53, 59. Etud. Poésies (Damm) (4-5)
2179 **Heller:** 80 Etüden (Op. 45, 46, 47) fortschreitend geordnet als Ergänzung zu Schützes Lehrgang d. Etüdenspiels f. d. Mittelstufe, kompl. (2-4)
2175/8 — Ausgabe in 4 Hefen (2-4)
1624 **Hünter:** Op. 81. 12 Etudes mélodiques (3)
1901 **Jensen:** Op. 32. 25 Etüden, kompl. (Zuschnaid) (4-5)
1898/1900 — Ausgabe in 3 Hefen (4-5)
1264 **Kessler:** 16 Etüden a. Op. 20 (Willy Rehberg) (5)
2041 **Keyl:** Melodische Studien I (Suite in 6 Sätzen) (4)
(Praelud., Menuetto, Gav., Aria, Scherzo, Finale.)
2066 — Melodische Studien II (Erzählungen) (4)
(5 poetische Stücke: Ostermorgen, Märchen, Aus alter Zeit, Erinnerung, Gefühlvolles Ständchen.)
2140 — Melodische Studien III (Humoresken) (4)
(Humoreske, Gavotte, Menuett, Intermezzo I/II, Scherzo-Improvisation)
871 **Knina:** Fingerbildungskurs Heft 1 (Damm) (2-4)
872/3 — Heft 2/3 (Damm) (2-4)
953 — Universalübungen (Damm) (3-5)
966 **Knorr:** Materialien f. d. med. Spiel (Wolff) (2-3)
968 — Wegweiser für den Klavierschüler (Wolff) (1-2)
1429 **Kronke:** Op. 4. Staccato (5)
1470/1 — Op. 5. Oktaven-Skizze; Op. 6. Sexten-Etüde (5)
1473 — Op. 9. Terzen-Etüde (Konzertstudie) (5)
1475 — Op. 11. Arpeggio (Konzertstudie) (5)
1477 — Op. 13. Tremolo (Konzertstudie) (5)
1522 — Op. 17. Das virt. Arpeggiospiel I. sein. Aufbau (5)
1554/5 — Op. 23. Chopin-Spezialstudien. 2 Hefte (4-5)
915 **Krug:** Op. 91. Tägliche Übungen (4-5)
967 — Op. 103. Studien für das Primavistaspiel (4-5)
2151 **Kullak:** Schule des Oktavenspiels (Frey) (3-6)
(Vorschule: Legatospiel, Schulung der einzelnen Finger, Beide Funktionen des Handgelenks vereint, 2 Vorstudien. 7 Oktaven-Etüden.)
2171 — Vorstudien z. d. Oktav.-Etüden siehe: Frey (2-4)
2008/9 **Lazarus:** Op. 157. 24 Stücke i. Etüdenf., 2 H. (2-3)
2224/5 **Lemoine:** Op. 37. Kinder-Etüd. (Frey) 2 H. (1-2)
709 **Litschg:** Technik d. Klavierspiels (Raillard) (2-4)
1941 **Mayer:** Op. 168. 20 ausgewählte Etüden (Willy Rehberg) (4-5)
20 **Mertke:** Technische Übungen (3-4)
(Technik, Ornamentik, Rhythmik.)
20 a — Exercices techniques (Text französisch) (3-4)
22 — Oktaventechnik (Vorübungen, Etüden, Beispiele) (Willy Rehberg) (3-5)
1151 **Moscheles:** Op. 70. Studien (Rudorff) (4-5)
988 — Op. 95. 12 Charakt. Studien (Eccarius-Sieber) (4)

Nr.

- 24 **Pischna:** 60 Exercices progressifs mit Vorübungen und ergänzenden Studien (Wolff) (4-5)
25 **Pischna, Der kleine** (Wolff-Raillard) (2-4)
(48 Übungen, Einleitung zu Pischna, 60 Exerc.)
1291 **Plaidy:** Technische Studien (Damm) (1-5)
470 **Raff:** 30 fortschreitende Etüden (Raillard) (4-5)
471 — Moto perpetuo. Etüde (5)
525 **Riemann:** Op. 55. 40 Geläufigkeits-Etüden (2-4)
878 — Op. 56. 40 Elementar-Etüden (2)
1274 — Op. 67. 9 rhythmische Studien (3-5)
26 — Anleitung z. Studium d. Technischen Übungen
26 a — Instruction pour l'étude d. Exercices techn.
27 — Techn. Vorstudien f. d. polyphone Spiel (3-4)
1323 **Riemenschneider:** Op. 52. 8 Kanons zu Studien-zwecken 1. Serie (3-4)
1762 — Op. 61. 8 Kanons zu Studienzweck. 2. Serie (3-4)
416 **Schmitt, Al.:** Exercices préparatoires aus Op. 16. Mit ergänzenden Übungen (Wolff) (1-2)
2217 — 25 Etüden aus Op. 16. Für den Unterricht ausgewählt (Frey) (3)
316 **Schmitt, Jac.:** Schule d. Geläufigkeit (Seifert) (3-5)
Schütze: Lehrgang des Klavier-Etüdenspiels.
(Ausgewählte Etüden von Berens, Bertini, Chopin, Clementi, Cramer, Czerny, Duvernoy, Haberbier, Lemoine, Liszt, Mendelssohn, Moscheles, Schmitt, Weiß u. a.) 8 Hefte fortschreitend geord. m. Fingersähen u. Vortragsbezeichnungen
2021/2 — I, II: Etüden für die Anfangsstufe (1-2)
— Heft I/II in 1 Band gebd. (e)
2023/4 — III, IV: Etüden für die Mittelstufe (2-4)
— Heft III/IV in 1 Band gebd. (e)
2025 — V: Etüden für die Mittelstufe (2-4)
2026 — VI: Etüden für die Mittelstufe (2-4)
— Heft V/VI in 1 Band gebd. (e)
2181 — VII: Etüden für die Oberstufe (4-5)
2182 — VIII: Etüden für die Oberstufe (4-5)
— Lehrgang der Sonatinen, Sonaten und Stücke für die Anfangs-, Mittel-, Oberstufe und Reife. Ausgewählt, mit Fingersähen versehen, Tempo- und Vortragsbezeichnung revidiert und sachgemäß ergänzt, 11 Bände.
2028 — I. 73 Sonatensätze und Stücke (1-2)
2029 — II. 46 Sonatensätze und Stücke (2)
2030 — III. 35 Sonatinen, Sonaten u. Stücke (2-3)
2031 — IV. 37 Sonatinen, Sonaten u. Stücke (3)
2032 — V. 31 Sonaten und Stücke (3-4)
2033 — VI. 30 Sonaten und Stücke (4)
2185 — VII. 21 Sonaten und Stücke (4-5)
2186 — VIII. 17 Sonaten und Stücke (4-5)
2187 — IX. 15 Sonaten und Stücke (5)
2188 — X. 17 Sonaten und Stücke (5-6)
2444 — XI. 15 Sonaten und Stücke (5-6)
90 **Schwalm:** Tägliche Übungen (Neustich kl. 4^o) (2)
919 **Seeling:** Op. 10 Nr. 12. Konzert-Etüde es moll (5)
1621 **Seifert:** Op. 48. 10 Akkord- u. Oktav.-Etüden (3-4)
1792 — Op. 58. 10 Tonleiter-Etüden (3)
1538/40 **Söchting:** Op. 84. 3 Klavierstücke i. Etüdenform (4)
1732 — Op. 98. Tonleiterstudien (3-4)
912 **Tausig-Ehrlich:** Tägliche Studien (Damm) 2 Bde.
— I. Übungen mit ruhiger Handhaltung, mit fortrückender Hand, Unter- und Übersetzen der Finger (5-6)
913 — II. Akkordstudien, Spannungs-Übungen, Übungen mit springender Hand, Doppelgriffe, Terzenskalen in allen Dur- und Molltonarten, Chromatische Tonleiter in Doppelgriff, 7 Übungsstücke, Oktaven-Übung (5-6)
911 **Tausig-Vorstufe (Damm)** (4)
(559 technische Übungen von Knina, Litschg, Mertke, Pischna, Schwalm, Wolff.)
914 **Tausig-Supplement:** Oktaven-Technik (Mertke) (Vorübungen, Etüden, Beispiele) (3-5)
23 **Tonleitern (Schwalm)** (2)
— **Tonleitern:** (Sonderdruck aus Damm-Klavierschule und Neuem Damm)
1637 **Weiß:** Op. 47. Die Schule des Virtuosen (6)
1635/6 — Op. 48. 12 Etüden, 2 Hefte (5-6)
962 **Witting:** Anleitung zum Präludieren
490 **Wolff:** Op. 130. 61 Elementar-Etüden (1)
965, 985 — Op. 217. Der erste Fortschritt, Heft 1/2 (2)
1267 — Op. 225. 1. Unterrichtsgang des Arpeggio (2-3)
1398/9 — Op. 260. 12 Etüden, 2 Hefte (3)
25 — Der kleine Pischna (3-4)
(48 Übungen als Einl. zu Pischnas 60 Exercices.)
1430 **Wurm:** Op. 42 Nr. 1. Etüde für die linke Hand (5)
1431 — Op. 42 Nr. 2. Etüde für die rechte Hand (5)
1432 — Tägliche Tonleiter- und Akkord-Studien (3)
1453/6 — Das A-B-C der Musik. 4 Hefte
(Anleitung zur Notenkenntnis u. Niederschrift.)

Die meisten der hier angeführten Werke sind auch in Halb-Leinen gebunden (e) lieferbar.